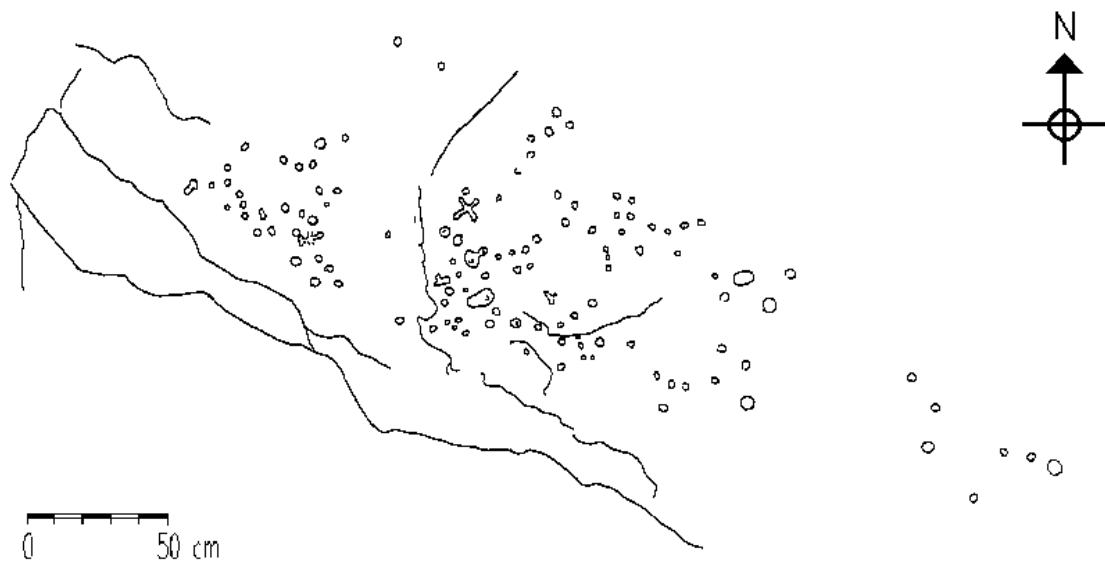


**STANDORT**Schalenstein  
Begehung : 22/23..8.1989**Gemeinde** : Bregaglia Vicosoprano**Nummer** : 7605.V.03**Kanton** : GR**Tal** : Bregaglia**Ort** : etwas nördlich von der ehemaligen Burgstelle Surcastel**Karte** : LK 1276 **Koordinaten** : 768.110|136.350|1250 **Höhendifferenz zum Talgrund** : 200 m**LAGE****topographische Lage** : im Wald; an einem Abhang; isoliert**Beziehung zur Umgebung** : an einem Aussichtspunkt mit Panoramablick**GEOLOGIE****Gestein** : Gneis;**Art** : Felskuppe des anstehenden Gesteins**Erhaltungszustand** : verwittert**Oberfläche** : mit etwa 20° nach Norden geneigt, nach oben gewölbt**Länge** : 500 cm **Breite** : 200 cm **Höhe** : 0 cm**TYPLOGIE****isolierte Schalen** : vereinzelte Schalen**Zeichnungen** : Kreuzformen und einfache Baumformen**Apfelkreuze** : 1**SCHALEN****kreisrunde Schalen** : ca. 130

Die etwa 130 semisphärischen Schalen von 2 bis 6 cm Ø (im Mittel etwa 3-4 cm Ø) sind teilweise verwittert; die grösste Schale ist oval, ca. 8 x 6 cm Ø. Ausserdem sind ein Apfelkreuz und ein zweites Kreuz zu erkennen.

**Bewertung** : 5 - sicher künstlich gemacht**Datierung** : Typ F4b\***Bibliographie** : -; private Mitteilung von Diego Giovanoli 1989**Abbildung** : Zeichnung von Giovanoli**Bemerkung** : Auf der Höhe des Burghügels nach links in der Falllinie emporsteigen. 50 m hinter dem Schalenfelsen wurde Ausbruchmaterial von einem nordöstlich liegenden Stollen gesammelt.



Zeichnung nach einer Zeichnung von D.Giovanoli

